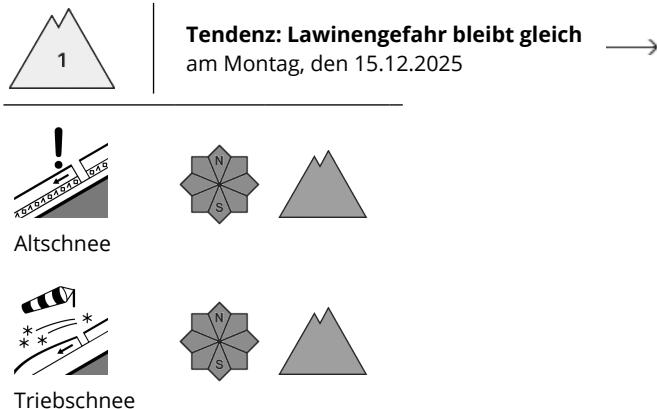


Gefahrenstufe 1 - Gering



Geringe Lawinengefahr. Einzelne Gefahrenstellen liegen vor allem an extrem steilen Hängen oberhalb von rund 2400 m.

Die meist kleinen Triebsschneeeansammlungen müssen vor allem an extrem steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2400 m vorsichtig beurteilt werden. Lawinen können vereinzelt im Altschnee anbrechen.

Verbreitet liegt nur noch wenig Schnee. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte auch die Mitreiß- und Absturzgefahr beachtet werden. Mit milden Temperaturen und Sonneneinstrahlung bildete sich in den letzten drei Tagen eine Oberflächenkruste.

Schneedecke

Die Schneedecke bleibt kleinräumig sehr unterschiedlich. Oberhalb der Waldgrenze, Schattenhänge: Der untere Teil der Schneedecke ist kantig aufgebaut und schwach. Verschiedene Triebsschneeschichten liegen stellenweise auf einer schwachen Altschneedecke.

Verbreitet liegt für die Jahreszeit wenig Schnee. Mit der Erwärmung und Sonneneinstrahlung bildet sich eine Oberflächenkruste.

Tendenz

Bis Montag ist es mild. Noch geringe Lawinengefahr.

